

Öffentlichkeitsbeteiligung zu invasiven Arten in MV startet am 9. Oktober

Für eine landesweite Abstimmung zu den Managementplänen für die invasiven Arten Flieder Knöterich und Schwarzer/Brauner Zwergwels können Bürgerinnen und Bürger vom 9. Oktober bis zum 9. November das bundesweit geplante Maßnahmenpaket im Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie MV in Güstrow, in den Staatlichen Ämtern für Landwirtschaft und Umwelt von MV sowie auf der Online Plattform www.anhoerungsportal.de einsehen.

Die Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates schafft einen für alle Mitgliedsstaaten verbindlichen Rechtsrahmen zum Umgang mit invasiven gebietsfremden Tier- und Pflanzenarten.

Ziel der Verordnung ist es, die biologische Vielfalt vor invasiven Arten zu schützen. Zu den Maßnahmen zählen Handels- und Haltungsverbote, die Identifizierung und Unterbrechung der Einbringungspfade, das verpflichtende Gebot der sofortigen Beseitigung neu auftretender Arten und das Management bereits weit verbreiteter Arten.

In einer dritten Listung wurden europaweit weitere invasive, gebietsfremde Tier- und Pflanzenarten identifiziert, die in Deutschland bereits derart verbreitet sind, dass eine sofortige Entnahme der Gesamtpopulation nicht mehr möglich erscheint.

Für diese Arten wurden Maßnahmen- und Managementblätter erarbeitet, um deren Beseitigung, Populationskontrolle und Eindämmung möglich zu machen. In Mecklenburg-Vorpommern kommen bislang nur vereinzelt der Schwarze bzw. Braune Zwergwels und der Flieder Knöterich vor.

Auf Grundlage von Artikel 26 der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 werden diese Managementmaßnahmen in einer Öffentlichkeitsbeteiligung abgestimmt.

Landesamt für Umwelt, Naturschutz
und Geologie Mecklenburg-
Vorpommern
Goldberger Str. 12 b
18273 Güstrow

V. i. S. d. P.: Ute Hennings

Telefon + 49 385 588 64-000

Telefax + 49 385 588 64-106

poststelle@lung.mv-regierung.de

<http://www.lung.mv-regierung.de>

Vom 9. Oktober bis 9. November 2023 haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, diese Managementpläne einzusehen. Die Unterlagen werden im Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) in Güstrow sowie in den Staatlichen Ämtern für Landwirtschaft und Umwelt in Schwerin, Neubrandenburg, Rostock und Stralsund zu den Geschäftszeiten bereitgestellt.

Die Pläne sind außerdem im Internetportal www.anhoerungsportal.de abrufbar. Schriftliche Stellungnahmen können bis zum 11. Dezember 2023 online in dieses Portal eingegeben oder an das LUNG M-V in Güstrow Stichwort „Anhörung Managementpläne invasiver Arten“ gesandt werden.

Allgemeine Datenschutzinformation:

Der Kontakt mit dem Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden (Rechtsgrundlage: Art. 6 (1) e DSGVO i.V.m. § 4 (1) DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/publikation/impressum.htm>.